



CROSSING EUROPE Filmfestival Linz

Medieninformation #4/23, 4. April 2023

- [Eröffnungsfilme 2023](#)
- [Anniversary Pic\[k\]s & Jubiläums-Open Air \(20.4.\)](#)
- [VOD-Partnerkollektionen: KINO VOD CLUB, filmfreund.at, Flimmit & ÖBB Railnet](#)
- [YAAAS! Close-Up, Workshoprally & Jugendjury](#)
- [Nightline: Line-up 2023](#)

Von 26. April bis 1. Mai findet die 20. Ausgabe von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz statt, in der heutigen Medieninformation geben wir die vier **Eröffnungsfilme** bekannt. Anlässlich des Festivaljubiläums präsentieren wir als **Anniversary Pic[k]s** zudem zwei Highlights aus den CROSSING EUROPE-Anfangsjahren erneut auf der großen Leinwand. Einen davon als Festival-Kick-off bei **freiem Eintritt** im Rahmen eines **Open Airs** beim **Lentos Kunstmuseum** an der Donaulände am **20. April**.

Weiters gibt es mit **CROSSING EUROPE @HOME** wieder die Möglichkeit, mit **VOD-Angeboten** auf **KINO VOD CLUB, filmfreund, Flimmit** und im **ÖBB Railnet** ein Stück Festival zuhause oder unterwegs zu erleben. Mit Details zu **YAAAS! Close-Up, Workshoprally und Jugendjury** veröffentlichen wir zudem aktuelle Informationen zur YAAAS! Jugendschiene. Für nächtliche Partystimmung während des Festivals sorgen Live-Acts und DJs auf der **Nightline** am OK Deck, das Line-up finden Sie ebenfalls in dieser Aussendung.

Außerdem wollen wir noch auf folgende Termine hinweisen: Unsere **Programmpressekonferenz** findet am Donnerstag, **13. April**, im Moviemento statt und wird zusätzlich als Stream auf der Festivalwebsite verfügbar sein, das vollständige **Festivalprogramm** ist ab **14. April** online verfügbar und der **Ticketverkauf** startet am **17. April**.

Eröffnungsfilme am 26. April 2023

CROSSING EUROPE eröffnet auch 2023 wieder mit vier Filmen, die einen Querschnitt des heurigen Festivalprogramms repräsentieren und durch ihre inhaltliche wie künstlerische Diversität stellvertretend für die Reichhaltigkeit des europäischen Kinos stehen. Zudem gibt es am Eröffnungstag bereits ab 16 Uhr Filme aus fast allen Programmsektionen zu sehen.

Estibaliz Urresola Solaguren liefert mit ihrem Berlinale-Wettbewerbsbeitrag **20.000 ESPECIES DE ABEJAS** | 20,000 SPECIES OF BEES ein beeindruckendes Langfilmdebüt, für das die erst achtjährige **Sofía Otero** mit dem **Silbernen Bären** für die Beste Schauspielerische Leistung in einer Hauptrolle ausgezeichnet wurde. Der hochaktuelle wie eindringliche Dokumentarfilm **SHIDNIY FRONT** | EASTERN FRONT von **Vitaly Mansky** und **Yevhen Titarenko** zeigt die Brutalität des Krieges in der Ukraine mit bedrückenden Aufnahmen direkt von der Front. Tribute-Gast **Angeliki Papoulia** brilliert mit ihrer eindrücklichen Darstellung in **Syllas Tzoumerkas'** Drama **A BLAST**, das auf drastische Weise die Auswirkungen der griechischen Finanzkrise der 2010er-Jahre auf die Bevölkerung reflektiert. Den Auftakt der Nachtsicht-Schiene bildet **SVĚTLONOC** | NIGHTSIREN, in dem Regisseurin **Tereza Nvotová** das klassische Hexennarrativ im Kontext patriarchaler Strukturen und Misogynie aufbricht.

Nach den Eröffnungsfilmen ist das Publikum herzlich eingeladen, den Abend bei der **Nightline** am **OK Deck** mit Live-Act **Euroteuro** ausklingen zu lassen.

Medieninformation

**20.000 ESPECIES DE ABEJAS | 20,000 SPECIES OF BEES**

(ES 2023) – Österreichpremiere

Regie: Estibaliz Urresola Solaguren

Programmsektion: European Panorama Fiction; Länge: 129 min. | Spielfilm

Gäste: Estibaliz Urresola Solaguren (Regie): 27.4. – 30.4., weiterer Gast zur Eröffnung angefragt

Verleih in Österreich: [Panda Lichtspiele Filmverleih](#); geplanter Kinostart: Juni 2023

Die Bildhauerin Ane tut ihr Möglichstes, ihren drei Kindern eine gute Mutter zu sein. Ihr Jüngstes trägt den Namen Aitor und den Spitznamen Cocó – doch mehr und mehr stellt sich heraus, dass es sich mit keinem von beiden identifizieren kann. Verschiedene Begegnungen während eines Urlaubs im Baskenland führen dazu, dass es für sich einen neuen Namen findet. Die im Grunde weltoffene Ane scheint mit dieser Situation überfordert ... Gleichsam ein Film über Mutter wie Kind, kreist in diesem Debüt eine malerisch-sommerliche Familienaufstellung kunstfertig um eine zärtliche Coming-of-Age-Story. (Jakob Dibold)

SHIDNIY FRONT | EASTERN FRONT

(LV/UA/CZ/US 2023) – Österreichpremiere

Regie: Vitaly Mansky, Yevhen Titarenko

Programmsektion: European Panorama Documentary; Länge: 98 min. | Dokumentarfilm

Gast: Vitaly Mansky (Regie), Yevhen Titarenko (Regie; angefragt)

Bedrückend unmittelbare Inneneinsichten in die brutale Kriegsrealität bilden das Kernstück von SHIDNIY FRONT. Gedreht hat diese Bilder Yevhen Titarenko, Filmemacher, der sich schon vor geraumer Zeit einem ukrainischen Sanitätsbataillon angeschlossen hat, das sich seit der Invasion russischer Truppen im Februar 2022 im Dauereinsatz befindet. Dabei ergeben sich verstörende Szenen, die einer der Soldaten trefflicherweise mit Dantes „Inferno“ vergleicht. Im Kontrast dazu stehen Aufnahmen aus dem Hinterland von einer zwischenzeitlich – scheinbaren – Normalität, über die jedoch stets der Krieg seine Schatten wirft. (Jörg Schiffauer)

A BLAST

(GR/DE/NL 2014)

Regie: Syllas Tzoumerkas

Programmsektion: Tribute Angeliki Papoulia; Länge: 83 min. | Spielfilm

Gäste: Angeliki Papoulia (Hauptdarstellerin) & Syllas Tzoumerkas (Regie)

Im krisengebeutelten Griechenland der Zehnerjahre hat man es nicht leicht. Wo man auch hinschaut, alles droht zusammenzubrechen – das Land, das Umfeld, das Leben. Von heute auf morgen entschließt sich Maria davonzulaufen, einfach alles zurückzulassen und die Flucht nach vorn anzutreten. Und sie startet sogleich in ein neues Leben: Eindringliche Sexszenen und emotionale Eruptionen machen A BLAST zu einem verwegenen, zu jeder Zeit unvorhersehbaren Drama über unerwiderte Fürsorge, verlorene Würde und den Verlust an Lebensfreude. (Crossing Europe)

SVĚTLONOC | NIGHTSIREN

(SK/CZ 2022) – Österreichpremiere

Regie: Tereza Nvotová

Programmsektion: Nachtsicht; Länge: 109 min. | Spielfilm

Gäste: angefragt

Jahrzehnte nach einer Familientragödie kehrt Šarlota zurück in ihren kleinen slowakischen Heimatort, der geprägt ist von einer toxischen Abmischung aus patriarchalen Strukturen und blindem Aberglauben. Eine Hexe soll nach wie vor im

Medieninformation



angrenzenden finsternen Wald hausen und schon früher mit Šarlotas Familie paktiert haben. Es dauert nicht lange, bis die junge Frau und ihre Freundin Mira, ebenfalls Außenseiterin, Ziel von Anfeindungen werden. In ihrem zweiten Spielfilm revidiert Tereza Nvotová klassische Hexendarstellungen und beschwört naturmächtige Weiblichkeit als essenzielle Kraft gegenüber herrschenden Geschlechter- und Machtverhältnissen. (Markus Keuschnigg)

Anniversary Pic[k]s: Open Air am 20.4. & European Panorama Specials

Anlässlich des Festivaljubiläums werden zwei **Highlights der Anfangsjahre** erneut auf der großen Leinwand zu sehen sein, die den Spirit von CROSSING EUROPE widerspiegeln: Der allererste Eröffnungsfilm überhaupt, der Dokumentarfilm **ÜBER EINE STRASSE | ABOUT A STREET** von **Edith Stauber** und **Michaela Mair** aus 2004, eine Langzeitbeobachtung des städtischen Lebens in Linz. Der Film wird nicht nur in der Sektion European Panorama Special zu sehen sein, sondern als Kick-off-Veranstaltung bereits vor Festivalbeginn als **CROSSING EUROPE Open Air-Filmevent** (freier Eintritt) beim Lentos Kunstmuseum am **20. April, 20:00 Uhr**. Für den 2005 gemeinschaftlich entwickelten Omnibusfilm **LOST AND FOUND** (CE05) fanden sechs als „neue Stimmen“ des europäischen Kinos gehandelte Regisseur*innen zusammen, einige zählen heute zu den preisgekrönten, großen Namen der europäischen Filmbranche: **Stefan Arsenijević, Nadejda Koseva, Mait Laas, Kornél Mundruczó, Cristian Mungiu** und **Jasmila Žbanić**. Der Film wird ebenfalls in der Sektion European Panorama Special präsentiert.

Anniversary Pic[k]s:

- ❖ **ÜBER EINE STRASSE | ABOUT A STREET** (AT 2004; Eröffnungsfilm CROSSING EUROPE 2004), 94 min, Regie: Edith Stauber, Michaela Mair
Vorab als Jubiläums-Open Air am 20.4. und beim Festival in der Sektion European Panorama
Gast: *Edith Stauber (Regie)*

Ein Jahr lang haben Edith Stauber und Michaela Mair 2003 das bunte Leben in verschiedenen Geschwindigkeiten, in verschiedenen Kulturen, in verschiedenen Parallelwelten an der Linzer Dametzstraße – schon damals eine typische Durchzugsstraße – beobachtet.

Information Jubiläums-Open Air: 20.4., 20:00, Lentos Freiraum, Eintritt frei,
Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 21.4. – *in Kooperation mit [Lentos Kunstmuseum Linz](http://www.lentos.at)*

- ❖ **LOST AND FOUND** (Eröffnungsfilm CROSSING EUROPE 2005), Gesamtlänge: 99 min
in der Sektion European Panorama

Sechs persönliche „Generations-Geschichten“ verschmelzen in diesem Omnibusfilm zu einer facettenreichen Bestandsaufnahme des Systemwechsels von Kommunismus zu Kapitalismus in Osteuropa.

- **GENE+RATIO** (Mait Laas, DE/EE 2005)
- **THE RITUAL** (Nadejda Koseva, DE/BG 2005)
- **TURKEY GIRL** (Cristian Mungiu, DE/RO 2005)
- **BIRTHDAY** (Jasmila Žbanić, DE/BA 2005)
- **SHORTLASTING SILENCE** (Kornél Mundruczó, DE/HU 2005)
- **FABULOUS VERA** (Stefan Arsenijević, DE/CS 2005)



CROSSING EUROPE @HOME: VOD-Partnerkollektionen

Als Service für all jene, die das Festival nicht persönlich besuchen können, gibt es mit **CROSSING EUROPE @HOME** wieder ein attraktives Angebot für zuhause und unterwegs. Dazu zählen ausgewählte **VOD-Partnerkollektionen**, mit Filmen aus dem Programm 2023 und früherer CROSSING EUROPE-Ausgaben:

filmfreund.at | ab 4. April

Auf [filmfreund.at](https://www.filmfreund.at) (VOD-Plattform für Bibliotheken) wird eine Auswahl von **Filmen früherer Festivalsausgaben** präsentiert, in Kooperation mit [Stadtbibliothek Linz](https://www.stadtbibliothek.linz.at). Die von filmfreund kuratierte Jubiläumskollektion widmet sich Gästen der Tribute-Sektion wie Angeliki Papoulia, Sergei Loznitsa, Nanouk Leopold & Stienette Bosklopper und präsentiert mehr als 20 weitere Spiel- und Dokumentarfilme. Unter anderem mit **BROWNIAN MOVEMENT** (NL/DE/BE 2010; CE11) & **UNDER THE SKIN** (GB/US 2013; CE14).

Ab sofort zu sehen auf [filmfreund.at/collections/crossing-europe](https://www.filmfreund.at/collections/crossing-europe) (für Mitglieder angeschlossener Bibliotheken kostenlos nutzbar)

Flimmit | ab 26. April

Mit dem Start des 20. CROSSING EUROPE präsentiert **Flimmit** handverlesene Filme aus 19 Jahren Festivalgeschichte. Zu sehen gibt es Spiel- und Dokumentarfilme, Publikumshits und preisgekrönte Arbeiten. Ab 26. April zu sehen auf [flimmit.at/crossing-europe/collections/26](https://www.flimmit.at/crossing-europe/collections/26)

KINO VOD CLUB | 1. bis 31. Mai

Von 1. Bis 31. Mai sind **fünf Filme** aus dem **CROSSING EUROPE-Programm 2023** auf der heimischen Streaming-Plattform [KINO VOD CLUB](https://www.kinovodclub.at) für das österreichische Publikum verfügbar. Lebendig, weltoffen, vielsprachig und divers präsentiert sich der diesjährige Festivaljahrgang – stellvertretend dafür stehen die ausgewählten fünf Filme, die zu einer cineastischen Reise quer durch ganz Europa einladen. Unter anderem mit **ELAHA** (DE 2023; YAAAS! Competition 2023) von Milena Aboyan und **NAJSREKNIOT ČOVEK NA SVETOT – NAJSRETNJI ČOVJEK | THE HAPPIEST MAN IN THE WORLD** (MK/BE/SI/DK/HR/BA 2022; European Panorama Fiction 2023) von Teona Strugar Mitevska. Alle Filme der VOD-Auswahl auf [crossingeurope.at](https://www.crossingeurope.at) & [vodclub.online](https://www.vodclub.online) (ausschließlich in Österreich).

ÖBB Railnet | 1. Mai bis 30. Juni

Zwei Highlights aus dem Festivalprogramm 2021 machen die Fahrt im ÖBB Railjet zum mobilen Filmerlebnis: Maria Schraders unkonventionelle Liebeskomödie **ICH BIN DEIN MENSCH | I'M YOUR MAN** (DE 2021; CE21; im **ÖBB Railnet von 1. – 31.5.**) und das poetische Coming-of-Age-Drama mit Science-Fiction-Elementen **GAGARINE** (FR 2020; CE21; im **ÖBB Railnet von 1. – 30.6.**).

YAAAS! Close-Up, Workshoprally & Jugendjury

YAAAS! Close-Up: YOUKI goes YAAAS! ist eine Veranstaltung im Rahmen der YAAAS! Jugendschiene bei CROSSING EUROPE und wird in Kooperation mit [YOUKI International Youth Media Festival](https://www.youki.at) präsentiert. Bei dem Event werden junge **Filmemacher*innen eingeladen**, dem Publikum in einem **offenen Diskussionsformat** Einblicke in ihre Arbeit im Filmbereich zu gewähren. Die diesjährigen Gäste sind **Brigitta Kanyaro** (*1991,

Medieninformation



Regisseurin, Schauspielerin) und **Michael Schindegger** (*1981, Kameramann, Regisseur). Das YAAAS! Close-Up findet am **30. April 2023** um **16:00 Uhr** am **OK Deck** statt, die Veranstaltung wird auf crossingeurope.at auch im **Livestream** zu sehen sein.

Ein weiterer Bestandteil der Jugendschiene ist die **YAAAS! Workshoprally**. Am **27. April 2023** stehen **fünf praxisnahe Workshops** zur Wahl, in denen Themen wie etwa Social Media-Inszenierung, Daumenkino-Transitions, Coding oder Filmtrick-Grundlagen vermittelt werden. Das vollständige Workshopangebot sowie Details zu den Workshopleiter*innen finden Sie [HIER](#). Die YAAAS! Workshoprally wird unterstützt von der [OeAD \(Agentur für Bildung und Internationalisierung\)](#) und dem [Bundesministerium Bildung Wissenschaft und Forschung](#).

Zudem dürfen wir die diesjährige [YAAAS! Youth Jury](#) präsentieren, die den Award – YAAAS! Youth Jury (€ 3.000,- powered by [VdFS](#)) an einen der sieben Filme in der YAAAS! Competition vergeben wird. Die fünf Jurymitglieder besuchen die VSG AusbildungsFit FACTORY: **Alena Decker** (17 Jahre, Lehrling bei VSG), **Yvonne Horvath** (17 Jahre), **Emelie Lindtner** (19 Jahre), **Mimi Pondi** (18 Jahre) und **Katharina Zehetner** (18 Jahre).

Nightline 2023

Zum 20. Jubiläum feiert CROSSING EUROPE bis spät in die Nacht: Bei der Nightline am OK Deck versammeln sich Festivalpublikum und Filmgäste aus ganz Europa auf der Tanzfläche, an fünf Abenden sorgen ausgewählte Live-Acts und DJs für Stimmung. Kuratiert wurde das Musikprogramm erneut von **Samira Saad und Christian Haselmayer**. Die Nightline-Bar am OK Deck öffnet von 26. – 30. April bereits um 20 Uhr. Der **Eintritt ist frei**, weitere Infos zur Nightline finden Sie [HIER](#).

26.4., MITTWOCH

22:30 Live: Euroteuro

27.4., DONNERSTAG

22:30 DJ: YAAAS! Disco | Young Programmers on the Decks

28.4., FREITAG

23:00 Live: Average x Raddish
DJ: Seba Kayan

29.4., SAMSTAG

23:00 Live: Kimyan Law
DJ: HANNA x D!ZZY

30.4., SONNTAG

23:00 DJ: push – Female DJ Network: Mischa Beton & Caniche

Festivaltermin: 26. April bis 1. Mai 2023 | **Pressekonferenz 2023:** Donnerstag, 13. April, 10:00 Uhr, Moviemento, Linz

Logo & neues Festivalsujet für 2023: <https://www.crossingeurope.at/xe-presse/logos>

Festivalimpressionen: <https://www.flickr.com/photos/crossingeurope/>

Regelmäßige **Updates** und **aktuelle Informationen** zu CROSSING EUROPE 2023 gibt es wie immer auf unserer Website www.crossingeurope.at und auf unseren Social Media-Kanälen, [Instagram](#), [Facebook](#) und [Twitter](#).